

104. Hauptversammlung

Am 1. Dezember 2023 trafen sich die SMG Mitglieder in Basel zur alljährlichen Hauptversammlung, welche in Zusammenarbeit mit der Paul Sacher Stiftung organisiert wurde.

Helen Gebhart / Cristina Urchueguía Wie immer wurde die geschäftliche Hauptversammlung von einem Zusatzprogramm umrahmt. Zuerst waren die Mitglieder eingeladen, die neu eröffnete Ausstellung «Ligeti-Labyrinth» im Musikmuseum Basel zu besichtigen. Heidi Zimmermann, Kuratorin der Ausstellung und der Ligeti Sammlung in der Paul Sacher Stiftung, gab eine interessante Einführung zum Leben und Schaffen von György Ligeti, zu dessen 100. Geburtstag die Ausstellung konzipiert wurde. Die beeindruckende Auswahl von Musikmanuskripten, Tonaufnahmen und weiteren Dokumenten aus Ligetis Leben sorgte unter den Mitgliedern für viel Gesprächsstoff.

Nach der Ausstellung führte ein kurzer Spaziergang durch die Altstadt Basels auf den Münsterhügel, wo die Hauptversammlung im Saal der Allgemeinen Lesegesellschaft statt fand.

SMG-Hauptversammlung

Cristina Urchueguía, Zentralpräsidentin der SMG, leitete die 104. Hauptversammlung der Zentralgesellschaft und berichtete über das vergangene Jahr. Nach den Schwierigkeiten in der Corona-Pandemie konnten nun wieder alle Veranstaltungen reibungslos verlaufen. Drei Projekte im vielfältigen Programm der SMG im Jahr 2023 wurden besonders hervorgehoben:

Am 17.-18. November fand die Arbeitstagung «Die nötigen Schritte tun.» Karl Nef (1873–1935) und die Musikwissenschaft – Arbeitstagung zur Feier von 100 Jahren Ordinariat an der Universität Basel" am Musikwissenschaftlichen Seminar Basel statt. Die Tagung zeigte die Wichtigkeit der Infrastruktur auf, zu denen Karl Nef massgeblich beigetragen und für welche er lobbyiert hatte, wie z.B. die Musikabteilung der UB Basel und die Instrumentensammlung des Historischen Museums Basel.

Vom 23.-25. November fand die Tagung „Musik in der Schweiz in Geschichte und Gegenwart: Das Musiklexikon der Schweiz für das 21. Jahrhundert“ und ein dazugehöriger Workshop an der Universität Bern statt. Mit der Tagung wurde ein wichtiger Schritt in die Richtung eines neuen, modernen und vernetzten Musiklexikons gemacht.

Im Laufe des Jahres 2023 wurden die Archivalien der Sektionen Bern, Luzern und Zürich

und der Zentrale gesammelt an die Universitätsbibliothek Basel übergeben. Dort befanden sich bereits die historischen Dokumente der Sektion Basel, die auf eine 1899 gegründete Vorgängergesellschaft zurückgehen. Die Archivalien der Sektionen Tessin sind bereits in öffentlichen Archiven (Bellinzona, Genf) verwahrt. Dank der Freiwilligenarbeit von Studierenden, SMG-Mitgliedern, der Zentralpräsidentin und der Geschäftsführerin der SMG konnte das Material im Vorfeld für das Archiv aufbereitet und sachgerecht verpackt werden, so dass die Erschliessung und Bereitstellung bereits im Gang ist.

Wie bei allen Vereinen üblich, wurde den SMG-Mitgliedern auch die Jahresrechnung vorgestellt und zur Abstimmung vorgelegt. Nach dem Bericht von Quästor Christoph Ballmer wurde dem Zentralvorstand einstimmig die Décharge erteilt. Die versammelten Mitglieder bedankten sich bei Christoph Ballmer für seine exzellente Arbeit.

Statutenänderungen

Im vergangenen Jahr hat der Zentralvorstand die Statuten diskutiert, um diese bei Bedarf zu aktualisieren. Daraus sind zwei Änderungsvorschläge für die Statuten heraus gegangen. Zum einen soll die Bezeichnung «Ortsgruppen» in «Sektionen» geändert werden, da die Ortsbindung für eine Mitgliedschaft nicht mehr im Vordergrund steht und des weiteren soll der Vorstand (Zentralgesellschaft) als Zentralvorstand genannt werden, damit es nicht zu Verwirrungen zwischen dem Zentralvorstand und den Sektionsvorständen gibt. Die vorgeschlagenen Statutenänderungen wurden von den Mitgliedern angenommen. Zudem wurde der Antrag zur Auflösung des Dissertationsfonds zugunsten des Editionsfonds einstimmig genehmigt.

Weitere Mitteilungen

Cristina Urchueguía informierte die Mitglieder über den Tod von Angelika Salge, Leiterin der Musikabteilung der ZB Zürich und Mitglied der SMG-Editionskommission, und würdigte sie als eine sehr geschätzte Kollegin. Den Angehörigen und Arbeitskolleg:innen sprach Cristina Urchueguía im Namen der SMG herzliches Beileid aus. Im Gedenken an Angelika Salge erhoben sich die Mitglieder für eine Schweigeminute.

Nach drei Amtszeiten als Zentralpräsidentin der SMG-SSM wird Cristina Urchueguía ihr Amt ab der nächsten Hauptversammlung zur Verfügung stellen. Sollte sich niemand für die Präsidentschaft melden, wird sie ihr Amt weiter ausüben.

Die nächste Hauptversammlung wird im Herbst 2024 stattfinden.

Zentralpräsidium / Présidence centrale

Prof. Dr. Cristina Urchueguía
cristina.urchueguia@unibe.ch

Redaktion Schweizer Jahrbuch für Musikwissenschaft / Rédaction des Annales Suisses de Musicologie

Margret Scharrer
Vincenzina Ottomano
Lea Hagmann
Laura Moeckli
info@smg-ssm.ch
<https://bop.unibe.ch/SJM>

Geschäftsstelle / Secrétariat

Helen Gebhart
Institut für Musikwissenschaft
Mittelstrasse 43
3012 Bern
info@smg-ssm.ch
www.smg-ssm.ch

Sektionen / Sections

Basel: Prof. Dr. Martin Kirnbauer,
info@smg-basel.ch

Bern: Prof. Dr. Lena van der Hoven
lena.vanderhoven@unibe.ch

Luzern: Prof. Dr. Felix Diergarten,
felixflorian.diergarten@hslu.ch

St. Gallen/Zürich: Prof. Dr. Michael Meyer,
Michael.Meyer@mh-trossingen.de

Suisse romande: Prof. Dr. Ulrich Mosch,
ulrich.mosch@unige.ch

Svizzera italiana: Carlo Piccardi,
carlo.piccardi@bluewin.ch

Zürich: Prof. Dr. Dominik Sackmann,
dominik.sackmann@zhdk.ch